# Leitfaden 15: Videotherapie



Während der Corona-Krise können Therapiesitzungen im Rahmen einer Videotherapie durchgeführt werden. Ihr entscheidet zusammen mit Euren Patient\*innen und Supervisor\*innen, ob eine Konsultation per Videotherapie in infrage kommt.

GBA und GKV haben entschieden, dass Sprechstunde, Probatorik und Einzelsitzungen per Video zulässig sind. Für die IAP bedeutet das:

- CIDIs und Rückmeldegespräche <u>müssen</u> persönlich stattfinden.
- Das Erstgespräch nach der Übernahme von der Warteliste sollte unbedingt persönlich stattfinden und nur im absoluten Ausnahmefall bereits per Video erfolgen.

In einer Videotherapie läuft das Gespräch zwischen Euch und Euren Patient\*innen ähnlich ab wie in der Ambulanz. Ihr und Eure Patient\*innen befindet Euch nur nicht am selben Ort. Der Austausch erfolgt am Bildschirm, ohne dass Eure Patient\*innen hierzu in die Ambulanz kommen muss. Die technische Verbindung läuft über einen **Videodienstanbieter** (*RED connect*), über den Ihr die Sitzung ermöglicht und der besondere Sicherheitsanforderungen erfüllen muss. Damit ist sichergestellt, dass das, was Ihr mit Euren Patient\*innen besprecht, auch vertraulich bleibt.

## **VOR der ersten Videotherapie**

1.) Vor der ersten Videotherapie informiert Ihr Eure Patient\*innen über Fragen des Datenschutzes.

#### Informationen zur Datensicherheit:

- Die Übertragung der Videotherapie erfolgt über das Internet mittels einer so genannten Peer-to-Peer (Rechner-zu-Rechner) Verbindung, ohne Nutzung eines zentralen Servers.
- Der Videodienstanbieter gewährleistet, dass sämtliche Inhalte der Videotherapie während des gesamten Übertragungsprozesses nach dem aktuellen Stand der Technik Ende-zu-Ende verschlüsselt sind und von ihm weder eingesehen noch gespeichert werden.
- Alle Metadaten werden nach spätestens 3 Monaten gelöscht und werden nur für die zur Abwicklung der Videotherapie notwendigen Abläufe genutzt.
- Dem Videodienstanbieter und dem Therapeuten ist es strafrechtlich untersagt, Daten unbefugten Dritten bekannt zu geben oder zugänglich zu machen.
- Zur Qualitätssicherung sollen im Rahmen von Ausbildungstherapien Aufzeichnungen aller Therapiesitzungen zu Supervisonszwecken gemacht werden, die nach spätestens vier Wochen wieder gelöscht werden. Dies ist aktuell bei Videotherapien rechtlich noch nicht möglich. Neue Regelungen werden in den nächsten Tagen erwartet. Wir informieren zeitnah darüber. u.U. erhalten Patienten dann eine aktualisierte Einwilligungserklärung.
- 2.) Ihr erläutert außerdem,
  - welche Technik notwendig ist:
    - o Internetverbindung sowie ein Computer mit Kamera, Mikrofon und Lautsprecher oder ein Tablet oder ein Smartphone
    - o aktueller Webbrowser (z.B. Chrome, Firefox oder Safari)

- Wie Ihr mit ungewollten Unterbrechungen umgeht (Handy und Telefonnummer bereitlegen!)
- 3.) Zuletzt händigt ihr Euren Patient\*innen das Informationsblatt zur Videotherapie aus. Dieses enthält allgemeine Informationen, eine Schritt-für-Schritt-Anleitung und eine Einwilligungserklärung.
  - Falls Patient\*innen nicht in der Lage sind, die IAP aufzusuchen (Quarantäne, Risikogruppe, o.ä.), könnt Ihr das Informationsblatt postalisch, per Mail oder Handy versenden.
  - Patient\*innen sollen die Unterlagen ausdrucken und unterschrieben auf dem gleichen Weg zurücksenden (Post, Scan, Pic).
  - Videotherapie darf erst erfolgen, wenn die Einwilligungserklärung unterschrieben vorliegt (ausgedruckt und in der Akte)!

# Schritt für Schritt zur Videotherapie:

- 1.) Bucht wie gewöhnlich einen Therapieraum im Raumplan. Tragt zusätzlich ein "v" ein. Bisher sind die Räume 30,34,35 und 15 sind für Videotherapien vorbereitet. Bitte bucht immer zuerst den jeweils kleinsten noch verfügbaren dieser Räume, um bei Therapiegesprächen, die größeren Räume für persönliche Termine vorzuhalten, damit dort ein größtmöglicher Abstand zwischen Patient\*in und Therapeut\*in möglich wird!
- 2.) Meldet euch über https://arzt.redmedical.de/#/auth/login in RED an. Ihr findet ein entsprechendes Icon auf den Laptops.

Kurzname der	IAP53	IAP53	IAP53	IAP53
Einrichtung				
Benutzer	raum15	Raum30	Raum34	Raum35
Passwort	raum15iap	Raum30iap	Raum34iap	Raum35iap

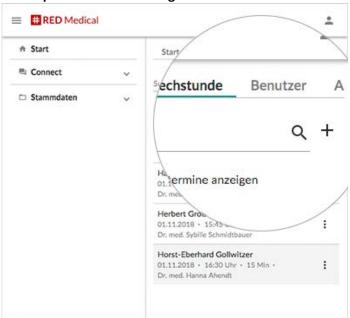
Achtet auf Groß- und Kleinschreibung!

(Kleiner Hinweis um Begriffsverwirrung vorzubeugen: Im Programm Red-connect wird immer von Videosprechstunde gesprochen. Gemeint sind natürlich nicht nur "Sprechstunden", sondern auch Probatoriksitzungen und Einzeltherapie.)

16

## 3.) Richtet einen neuen Termin ein:

a) Klickt auf das Tab **Videosprechstunde** und dann auf das + um die Maske **Videosprechstunde** hinzufügen aufzurufen:



b) In der Maske Videosprechstunde hinzufügen erfasst ihr den neuen Termin:

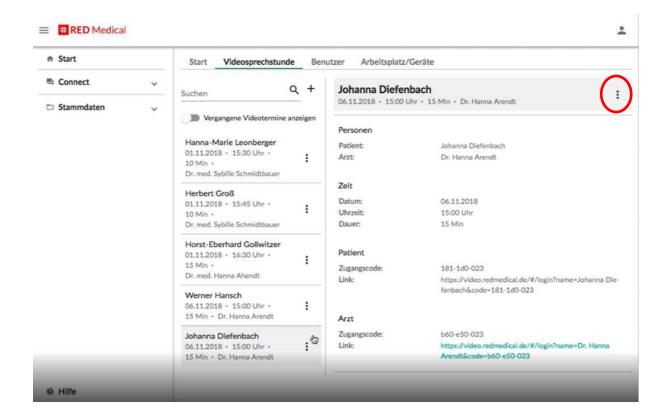


#### Hinweis:

- Alle eingerichteten Videosprechstunden der IAP findet Ihr später unter "Sprechstunden" in einer Übersicht.
- Bitte gebt bei "Name des Patienten" immer den Code an (C240478), damit Ihr in später ohne Probleme aus der Übersicht aller angemeldeten Videosprechstunde heraussuchen könnt. (Es gibt zur Vereinfachung ein Suchfeld.)
- Uhrzeit und Dauer der Videosprechstunde werden benötigt, da die angelegte Sprechstunde und der link, den Ihr dafür an die Patient\*innen verschickt, laut Programmanbieter nur 24 Stunden gültig ist. (In unseren Testläufen war der Link allerdings auch sehr viel länger gültig und konnte auch mehrere Tage vor dem eigentlichen Termin eingebucht werden.) Probiert es aus und gebt mir bitte Rückmeldung.
- Nachdem der Termin erstellt ist, erscheint er in der Übersicht.

## 4.) Teilt eurem Patienten den Termin mit:

• Dazu wählt ihr in der Übersicht den Termin aus und seht auf der rechten Seite Details zu diesem Termin:

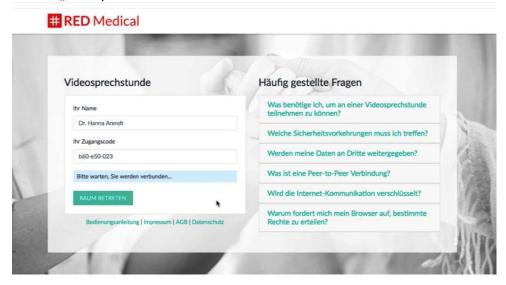


• Über das Actionmenü mit den 3 Punkten könnt Ihr Euren Patient\*innen den Link zur RED Connect Videosprechstunde auch elektronisch (SMS/E-Mail) zuschicken. In diesem sind der Aufruf und der Zugangscode bereits enthalten:



#### 5. Videosprechstunde starten:

• Über das **Actionmenü** mit den **drei Punkten** könnt Ihr für diesen Termin die Videosprechstunde beginnen. Durch das Klicken auf "starten" könnt Ihr den sicheren "Therapie-"Raum betreten:



- Ggfs. müsst ihr RED erlauben, eure Kamera und euer Mikrophon zu verwenden.
- Eventuell müsst ihr noch einen Moment warten, bis euer Patient oder eure Patientin auch den Raum betritt. Nun kann die Videosprechstunde beginnen.

### 6. Videosprechstunden beenden:

- Zum Verlassen des virtuellen Therapieraumes drückt Ihr einfach auf das Hörersymbol.
- Bitte löscht anschließend den Termin aus der Übersicht, damit es dort nicht zu unübersichtlich wird.
- Dokumentation der Sitzung erfolgt wie üblich.

## 7. Videosprechstunde abrechnen

- ASG: Bitte auf Karteikarte zusätzlich ein "v" eintragen
- Haustherapeuten: bitte die normale EBM-Ziffer in der Abrechnung eintragen und zusätzlich alle Leistungen, die nicht face to face mit dem Patienten erbracht werden (Telefonate, Telefon- oder Videosprechstunden) in dem großen Feld mit Datum vermerken

Ansprechpartner für Fragen und/oder Problemen ist Katrin von Consbruch (katrin.von consbruch@mailbox.tu-dresden.de)

# Noch 3 Hinweise, bevor es losgehen kann:

- 1.) Es empfiehlt sich, das ganze Prozedere mal mit Freund\*innen oder Kolleg\*innen zu üben, bevor Ihr es mit den Patient\*innen ausprobiert. Dann fühlt Ihr Euch in Bezug auf die Technik sicherer und könnt Patient\*innen bei auftretenden Schwierigkeiten besser helfen.
- 2.) Auch ist es sinnvoll, ein Handy und die Telefonnummer der Patient\*innen griffbereit zu haben. Sonst sitzt man u.U. ziemlich hilflos vor einem Bildschirm der nicht "lebendig" werden will... (beispielsweise, wenn die technischen Geräte Eurer Patient\*innen nicht die nötigen Voraussetzungen erfüllen, oder deren Firewalls noch zu hoch eingestellt sind, o.ä.)
- 3.) Wie die Aufzeichnung der Videotherapien technisch und rechtlich funktionieren kann, klären wir in den kommenden Tagen. Bitte achtet auf entsprechende Hinweise, die wir Euch

zusenden werden!